

	<p>Objekt: Ansicht der Klosterruine Limburg, von Westen gesehen</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: BS_0161</p>
--	--

Beschreibung

Ansicht des Klosters aus westlicher Richtung mit dem im Jahr zuvor neu angelegten Klostergarten. Anmerkung des Künstlers am linken, unteren Rand "Limburg, April 1844"

Der Künstler beschäftigte sich 1843/44 mit der Anfertigung von Zeichnungen von der Limburg, von der Hardenburg und von Bad Dürkheim. Er arbeitete im Auftrag der lithographischen Kunstanstalt von Johann Peter Wagner (1802 - 1847) in Karlsruhe, der einige frühe Reiseführer herausgab. In diesem Fall wurden einige der Zeichnungen für die Illustration des Werkes "Führer für Fremde durch die Ruinen des Klosters Limburg und des Schlosses Hardenburg nebst der Umgebung von Bad Dürkheim an der Haardt" mit einem Text von Pfarrer Johann Georg Lehmann genutzt. Die Publikation erschien 1844. Die biografischen Daten des Künstlers müssen noch erforscht werden. In einer Zeit als viele Historischen Vereine und Heimatvereine ins Leben gerufen wurden und sich ein allgemeines Interesse für die Kultur und Geschichte der Region entwickelte, gab Wagner (vielleicht nach dem Beispiel von Karl Baedeker 1832) einige Fremdenführer heraus. Weitere Beispiele sind der "Führer für Fremde durch die Umgebung von Achern" und der "Führer für Fremde nach Allerheiligen und den benachbarten Wasserfällen" mit Texten von Dr. Joseph Bader.

Grunddaten

Material/Technik: Bleistift, Feder und Sepia
Maße: 220 x 340 mm

Ereignisse

Gezeichnet wann 1844

wer Christian Kiefer

wo Bad Dürkheim

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Klosterruine Limburg

Schlagworte

- Grafik
- Illustration
- Kloster
- Klosterkirche
- Ruine